

> Wirtschaftsinformationen

## Signal Bonität

Basisüberwachung von Bonitätsveränderungen

#### Damit Sie wissen, wo Sie genauer hinschauen sollten

Die Bonität Ihrer Geschäftspartner kann sich schnell und für Sie unbemerkt ändern und damit im schlimmsten Fall Ihre eigene Liquidität gefährden. So verzeichnet Creditreform bei mehr als 40 % der Unternehmen in Deutschland eine oder mehrere Bonitätsveränderung(en) pro Jahr. Mit Signal Bonität erhalten Sie von Creditreform ganz automatisch einen Hinweis bei signifikanten Bonitätsänderungen Ihrer Geschäftspartner. So sind Sie rechtzeitig gewarnt, bevor sich die Zahlungsengpässe Ihrer Kunden und Lieferanten negativ auf Ihr Geschäft auswirken.

#### Einsatzgebiete

- Überwachung geringer Risiken in dauerhaften Geschäftsbeziehungen
- Nutzer des Zahlungserfahrungspools Debitorenregister Deutschland (DRD)
- Umfassendes, differenziertes Bestandskundenmonitoring
- Basisüberwachung von Kunden und Lieferanten
- Anschlussüberwachung nach dem in der Wirtschaftsauskunft enthaltenen Monitoring
- Basismonitoring kompletter Kundenportfolios

### Lösung

- Hinweis auf signifikante Bonitätsveränderungen bei überwachten Unternehmen
- Trigger für die interne Erstbewertung von Bonitätsveränderungen bei Bestandskunden auf Basis des DRD
- Überwachung geringer Risiken im Rahmen eines professionellen Bestandskundenmonitorings
- Basisüberwachung bei Auskunftsprodukten ohne Nachträge (z.B. Kurzauskunft)



Signal Bonität: Auftragsbestätigung



Signal Bonität: Nachtrag mit Hinweis auf Bonitätsveränderung



# Signal Bonität

#### **Nachtragsumfang**

- Stammdaten (Firmierung, Anschrift, Kontaktdaten, Identifikationsnummern)
- Firmenstatus
- Signalgrund: "Änderung bonitätsrelevanter Informationen" – kein zusätzlicher Hinweis auf Verbesserung oder Verschlechterung der Bonität

#### Nachtragsgründe

- Erstmalige Vergabe eines Bonitätsindex
- Bonitätsindex wird auf 0 gesetzt bzw. "ausgesetzt", d.h., es liegen maßgebliche Veränderungen der Risikobeurteilung vor, die sich in Klärung befinden.
- Bonitätsindex über-/unterschreitet eine Risikoklassengrenze gemäß Creditreform RatingMap (entspricht den Klassen der Kurzauskunft). Damit ergeben sich deutliche Veränderungen in der Ausfallwahrscheinlichkeit.

### Beispiele für den praktischen Einsatz

Basismonitoring nach einer Geschäftspartneranalyse Nach der Identifizierung und Bewertung von Debitorenportfolios mit der Geschäftspartneranalyse ermöglicht Signal Bonität die einfache und effiziente Überwachung aller Debitoren.

#### Auskünfte ohne Nachträge

Signal Bonität berücksichtigt die Bonitätsklassen der Creditreform Kurzauskunft und rundet somit diese Bonitätsaussagen zu einem dauerhaften Basismonitoring ab. Damit werden Sie zeitnah informiert, sollte sich die Ihnen bekannte Bonitätsklasse ändern.

#### Trigger für das Debitorenregister Deutschland

Nutzer des DRD erhalten kostenfrei umfassende Informationen zu Zahlungserfahrungen anderer Lieferanten mit ihren Debitoren. Durch Signal Bonität erhalten sie Hinweise, bei welchen Debitoren eine dedizierte Erstbewertung anhand der DRD-Zahlungserfahrungen und ggf. ein Auskunftsabruf vorgenommen werden sollte.

#### Weiterführende Lösungen

Für mittlere bis hohe Risiken in dauerhaften Geschäftsbeziehungen empfehlen wir unsere auskunftsbasierten Monitoringlösungen:

- Wirtschaftsauskunft Monitoring eignet sich u.a. für die Überwachung mittlerer bis hoher Risiken in dauerhaften Kundenbeziehungen. Sie beinhaltet auf Basis der Wirtschaftsauskunft die zeitnahe Lieferung umfangreicher Informationen bei auskunftsrelevanten Veränderungen.
- Premiumauskunft Monitoring empfiehlt sich für die Überwachung hoher bis sehr hoher Risiken im Kundenportfolio sowie strategischer Lieferanten. Bei relevanten Veränderungen werden in den Nachträgen detaillierte, aktuelle Wirtschaftsinformationen auf Basis der Premiumauskunft geliefert.

#### Ihre Vorteile im Überblick

- Zeitnahe Informationen über bonitätsrelevante Änderungen bei Ihren Geschäftspartnern erlauben Ihnen frühzeitig und dem Risiko angemessen zu reagieren.
- Gezielte Wahrnehmung von Chancen im Vertrieb und Ausfallrisiken bei Bestandskunden
- Volle Kostenkontrolle, da monatlich kündbar.

- Kostengünstige Überwachung großer Kundenbestände
- Verringerung des administrativen Aufwands bei geringen Bestandsrisiken
- In Kombination mit den Monitoringprodukten vollumfängliche Überwachung aller Bestandsrisiken
- Möglichkeit der realistischen Portfolio- und Risikobewertung der Bestandsdaten